



Der »ENTERPreis – Unternehmenswettbewerb 2007. Verantwortung erkennen – Engagement zeigen« wird veranstaltet vom

Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
40190 Düsseldorf  
www.mgffi.nrw.de

Die Regionalveranstaltung findet statt

Dienstag, 12. Juni 2007  
18:00 – 19:30 Uhr  
Industrie- und Handelskammer zu Köln  
Unter Sachsenhausen 10–26  
50667 Köln

## Verantwortung erkennen – Engagement zeigen.

Unternehmensengagement und neue soziale Partnerschaften in Nordrhein-Westfalen

## Einladung

Realisiert wird der Wettbewerb vom

Projektbüro »ENTERPreis-Unternehmenswettbewerb 2007«  
VIS a VIS Agentur für Kommunikation GmbH  
Neuenhöfer Allee 7  
50937 Köln  
Telefon: 0221/420 60 73-0  
Fax: 0221/420 60 73-9  
E-Mail: enterpreis07@visavis-agentur.de

Informationen zum Wettbewerb sowie generell zum bürgerschaftlichen Engagement von Unternehmen und Bürgerinnen und Bürgern finden Sie im Internet:

[www.engagiert-in-nrw.de](http://www.engagiert-in-nrw.de)

ENTERpreis

## ENTERPreis – Unternehmenswettbewerb 2007. Verantwortung erkennen – Engagement zeigen.

Mit dem Wettbewerb wird das bürgerschaftliche Engagement von Unternehmen öffentlich anerkannt und gewürdigt. Alle Unternehmen in Nordrhein-Westfalen können sich beteiligen.

### Schwerpunkte des Wettbewerbs:

»Brücken bauen«: Vereinbarkeit von Beruf und Familie; Kinder- und Familienfreundlichkeit im Gemeinwesen; Dialog und Zusammenwirken der verschiedenen Generationen; Chancen für Jung und Alt in ihrer beruflichen Entwicklung und Erwerbsarbeit

»Die Welt in NRW – NRW in der Welt«: Gesellschaftliche und berufliche Integration von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte der ersten, zweiten und dritten Generation; Zurückdrängen von Fremdenfeindlichkeit; Förderung von Entwicklung und Prosperität in armen Teilen der Welt; Entwicklung fairer Handelsbeziehungen; Stärkung der Arbeit entwicklungspolitischer Organisationen

»Lebendige Bürgergesellschaft«: Initiativen, die die Bürgergesellschaft nachhaltig stärken oder das freiwillige bürgerschaftliche Engagement von Unternehmensmitarbeiterinnen und -mitarbeitern anregen und fördern

»Gemeinsam bewegen«: Unternehmensengagement in Partnerschaft mit gemeinnützigen Organisationen. Letztere werden ermutigt, gemeinsam mit Unternehmen Engagementprojekte zu initiieren und Projektideen im Wettbewerb einzureichen.

### Jury- und Bürgerpreis

Eine Fachjury wird die Preisträger auswählen. Außerdem können alle Bürgerinnen und Bürger in Nordrhein-Westfalen über die Vergabe eines Bürgerpreises abstimmen. Sie können im Internet unter den Wettbewerbsbeiträgen auswählen und ihr Votum abgeben.

Die Wettbewerbsunterlagen sowie weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter [www.engagiert-in-nrw.de](http://www.engagiert-in-nrw.de) oder beim Projektbüro.

Anmeldung per Post oder Fax:  
bis spätestens 8. Juni 2007  
Fax: 0221 420 60 73-9

Bitte  
frankieren

Projektbüro »ENTERPreis-Unternehmenswettbewerb 2007«  
VIS a VIS Agentur für Kommunikation GmbH  
Neuenhöfer Allee 7  
50937 Köln



Wirtschaftsunternehmen und gemeinnützige Organisationen – das sind auf den ersten Blick einander oft fremde Welten. Ein anderes Selbstverständnis von der Arbeit und unterschiedliche Zielorientierungen schaffen kulturelle Differenzen. Es wird eher übereinander als miteinander gesprochen. Findet aber eine Kooperation statt, so werden das Können und die Qualifikation des Gegenübers als Bereicherung wahrgenommen. Beide Partner lernen voneinander und erhalten innovative Impulse – für die Effizienz gemeinnütziger Arbeit, für die unternehmenswichtige Verbindung von Gewinn und Sinn, für das Gemeinwohl.

Wenn sich gewerbliche und gemeinnützige Unternehmen und Organisationen zusammen tun, eröffnen sich völlig neue Chancen, gesellschaftliche Probleme zu lösen. Sozialer Zusammenhalt, Integration zugewanderter Menschen, die Folgen des demografischen Wandels, Bildungs- und Entwicklungschancen für alle oder Zukunft für Familien – alle Herausforderungen können innovativ, wirksam und nachhaltig in Angriff genommen werden, wenn die Profis gemeinnütziger Arbeit mit den Profis des Wirtschaftens zusammenarbeiten.

Eine Reihe von Unternehmen und Organisationen kooperieren bereits. Gute Beispiele werden auf dieser Veranstaltung vorgestellt. Im Gespräch wird Fragen nachgegangen wie: Welchen Nutzen haben Engagementpartnerschaften für die beteiligten Unternehmen und für die Organisationen? Welcher Gewinn wird für die Gesellschaft gestiftet? Ist bürgerschaftliches Engagement ein Erfolgsfaktor für das Unternehmen?

Außerdem informiert die Veranstaltung über den landesweiten Unternehmenswettbewerb ENTER-Preis 2007, mit dem vorbildhaftes gesellschaftliches Unternehmensengagement öffentlich gewürdigt werden wird.

## Veranstaltungsprogramm

18:00 Uhr **Begrüßung durch den Gastgeber**

*Dr. Hermann Hollmann*  
Vizepräsident der Industrie- und Handelskammer zu Köln  
sowie Mitglied der Geschäftsführung der Ford-Werke GmbH

18:10 Uhr **»Unternehmen als engagierte Bürger und Partner in und für Nordrhein-Westfalen«**

*Armin Laschet*  
Minister für Generationen, Familie, Frauen und Integration  
des Landes Nordrhein-Westfalen

18:25 Uhr **»Im Gespräch: Neue soziale Partnerschaften«**

**Partnerschaften zwischen engagierten Unternehmensmitarbeitern und gemeinnützigen Vereinen in der Region**

*Marita Hillbrenner*  
Geschäftsführerin, AXA Von Herz zu Herz e.V.

*Maria Lieven*  
Leiterin des Frühförderzentrums für sehbehinderte, blinde  
und mehrfach behinderte Kinder

**Längerfristige Engagementpartnerschaften zwischen Unternehmen und gemeinnützigen Organisationen**

*Rosi Herting*  
Leiterin, Oase-Benedict Labre e.V.

*Lars Goldenberg*  
Supervisor Personalabteilung, United Parcel Service

*Rolf Lodde*  
Generalsekretär, SKM – Katholischer Verband für Soziale  
Dienste in Deutschland e.V.

**Gelegenheiten und Unterstützung für Unternehmen in der Region**

*Ulla Eberhard*  
Geschäftsführerin der Kölner Freiwilligen Agentur und  
Sprecherin der AG Unternehmensengagement des  
Kölner Netzwerk Bürgerengagement

**Der Wettbewerb »ENTERPreis – Unternehmenswettbewerb 2007. Verantwortung erkennen – Engagement zeigen«**

*Ulrike Sommer*  
Referatsleiterin Bürgerschaftliches Engagement, Corporate  
Citizenship, Ministerium für Generationen, Familie,  
Frauen und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

19:30 Uhr **Ausklang bei einem kleinem Imbiss**

Moderation: *Anke Bruns*, Journalistin

*»Wir müssen den Acker, der uns gute Ernte bringen soll, düngen, uns also als vorsorgende Ökonomen verhalten und nicht wie die Sammler und Jäger früherer Epochen nur von der Hand in den Mund leben.«*

Kurt A. Körber, Unternehmer und Stifter  
(zitiert aus: Das Profit-Programm. Ein Unternehmer geht stiften. Hamburg 1992)

*»An dem Tag, an dem die Manager vergessen, dass eine Unternehmung nicht weiter bestehen kann, wenn die Gesellschaft ihre Nützlichkeit nicht mehr empfindet oder ihr Gebaren als unmoralisch betrachtet, wird die Unternehmung zu sterben beginnen.«*

Alfred Herrhausen, ehemaliger Chef der Deutschen Bank  
(zitiert nach: WirtschaftsWoche Nr. 47, 20.11.06, Seite 181)

Anmeldung für die  
**Regionalveranstaltung zum  
NRW-Unternehmenswettbewerb 2007**  
Dienstag, 12. Juni 2007, IHK Köln

Anrede, Titel

Name, Vorname

Organisation, Firma, Institution

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum/Unterschrift

Ich werde an der Veranstaltung teilnehmen.

Ich werde nicht an der Veranstaltung teilnehmen.

Ich bin an der Zusendung weiterer Informationen zum ENTERPreis-Unternehmenswettbewerb und zum Thema gesellschaftliches Unternehmensengagement interessiert.